





www.sankt-thomas.at

THOMINGER



GEMEINDENACHRICHTEN - OKTOBER 2013

Amtliche Mitteilung der Gemeinde St. Thomas



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr St. Thomas mit HBI Raimund Floimayr und Bürgermeister DI Josef Lehner übernehmen von der Firma Rosenbauer das neue Löschfahrzeug.

Aktuelles aus der Gemeinde	Seite 2
FAIRTRADE-Veranstaltungen	Seite 3
Winterdienst	Seite 4
Sicherheit in unserer Gemeinde	Seite 5
Ärzte-Bereitschaftsdienst,	
Erste Hilfe Kurse	Seite 7

An einen Haushalt Bar freigemacht beim Postamt 4710

Aktuelles aus der Gemeinde



Liebe Thomingerinnen und Thominger!

Die Sommerferien sind für unsere Kinder viel zu schnell vergangen und nun geht es wieder in die Schule oder in den Kindergarten. Ich möchte mich im Namen aller Kinder bei den Verantwortlichen der Vereine dafür bedanken, dass mit dem Ferienpass etwas Abwechslung und Action in die Ferien gebracht wurde. Nun heißt es aber wieder stillsitzen und lernen.

Alle VerkehrsteilnehmerInnen ersuche ich, im Straßenverkehr besonders auf die Kinder zu achten, damit alle gesund zur Schule und wieder nach Hause kommen.

Vor wenigen Tagen konnte ich mit dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr das neue Einsatzfahrzeug bei der Firma Rosenbauer abholen. Damit ist ein wesentlicher Teil für die Einsatzbereitschaft und Schlagkraft unserer Feuerwehr erneuert worden. Das Fahrzeug wird voraussichtlich Anfang Mai 2014 gesegnet. Auch wenn manche sagen werden, es wäre nicht nötig gewesen, muss man doch anmerken, dass das ausgeschiedene Auto bereits 30 Jahre den Dienst verrichtet hat und in einigen Belangen nicht mehr dem Stand der Technik entsprach. Ich denke, dass die Investition in die Sicherheit der Gemeinde eine gute und richtige Investition ist

Immer wieder werde ich gefragt: "Darf mein Nachbar denn das bauen?". Ich empfehle jedem, der die Absicht hat, auf seinem Grundstück eine bauliche Maßnahme durchzuführen, sich unbedingt vorher beim Gemeindeamt zu erkundigen, ob und in welcher Form die Baumaßnahmen durchgeführt werden dürfen. In der Vergangenheit musste immer wieder festgestellt werden, dass Baumaßnahmen ohne entsprechende Baugenehmigung begonnen oder errichtet wurden. Bisher konnte meist im Nachhinein eine Regelung gefunden werden, aber irgendwann kommt der Tag, an dem ein Abbruchbescheid für einen begonnenen Bau erlassen werden muss. Dann ist der Ärger wahrscheinlich ziemlich groß. Durch

die immer häufiger auftretenden bewilligungslosen Baumaßnahmen sehe ich mich als Baubehörde jedoch gezwungen, die Einhaltung der Gesetze und Regeln vehementer einzufordern. Die Gemeinde ist stets bemüht, Bauvorhaben soweit es geht, zu genehmigen. Ich als Bürgermeister habe leider auch nicht die Befugnis, Baumaßnahmen, die nicht den gültigen Baugesetzen entsprechen, zu genehmigen. Um sich im Nachhinein viel Ärger zu ersparen, kann ich jedem Betroffenen nur eindringlich raten, sich vor einer Bauausführung rechtzeitig am Gemeindeamt zu erkundigen.

Nach den schönen, warmen Sommertagen und dem Kälteeinbruch hoffe ich, dass der Herbst noch einige schöne Tage für uns bereit hält.

Euer Bürgermeister Dipl. Ing. Josef Lehner

Elternvereinsausflug

Der Elternverein der Volksschule St. Thomas veranstaltete vom 15. - 16. Juli 2013 eine Familienwanderung auf die Dümlerhütte. Dabei waren knapp 700 Höhenmeter zu bewältigen, die einige aus der Gruppe gehörig ins Schwitzen



Die begeisterten Teilnehmer freuen sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

brachten. Jene, die noch genug Energie hatten, machten sich nach kurzer Stärkung noch auf den Weg zum Gipfel der roten Wand (1872 m). Nach einem lustigen Hüttenabend ging die Wanderung am nächsten Tag weiter über den "Hals" auf die Wurzeralm mit anschließender Abkühlung im Gleinkersee.

Roland Schwendner

FAIRTRADE – eine Idee breitet sich aus

Beim Journal-Panorama in Ö1 vom 12. September 2013 wurde berichtet, dass FAIRTRADE International 2012 trotz Wirtschaftskrise einen Umsatzzuwachs von 21 % verzeichnen konnte. Beim Lokalaugenschein im Grenzgebiet von Kenia und Uganda überzeugte sich der Redakteur, dass durch den "Gerechten Handel" die Lebensbedingungen der Menschen bzw. ProduzentInnen wesentlich verbessert worden sind. Die dortige Kooperative konnte durch Anbau von FAIRTRADE – Kaffee einen gesicherten Preis, Abnahmegarantien und pünktliche Zahlung erreichen.

Damit wurde den Familien ein regelmäßiges Einkommen ermöglicht, die Kinder können die Schule besuchen, die Gesundheitsversorgung wurde gesichert.

Dank des Beschlusses des Gemeinderates von St. Thomas wird es auch in unserer kleinen Gemeinde in Zukunft die Möglichkeit geben, FAIRTRADE – Produkte zu kaufen und zu genießen.

Eine FAIRTRADE-Gruppe ist im Aufbau. Romana Huemer, Großgerstdopl und Silvia Mesi, St. Thomas, haben sich bisher bereit erklärt mitzuarbeiten. Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen. Kontakt: Alois Giglleitner, Straß, Tel. 07277 3181.

Alle GemeindebürgerInnen sind herzlich eingeladen zu den nächsten Aktionen:

Sonntag, 6. Oktober 2013 ab 10.00 Uhr (nach dem Erntedankgottesdienst), Pfarrheim St. Thomas

► Eine Welt – Markt im 1. Stock: Die MinistrantInnen bieten eine breite Produktpalette von verschiedensten Lebensmitteln. Süßem. Gewürzen u.a. bis zu handwerklichen Produkten an.

▶ Bio-faires Frühstück im Saal, EG:

Süßes und Pikantes aus biologischen, regionalen und fair gehandelten Produkten. Angeboten wird ein komplettes Frühstück auf Buffet-Basis mit Kaffee, Tee, Kakao, Broten, Käse, Wurst und Aufstrichen. Pro Person wird ein Unkostenbeitrag von ca. 5 Euro eingehoben werden. Rainer Rathmayr vom "Welthaus Linz" wird eine Kurz-Info zu FAIRTRADE geben.

► Außerdem werden jene FAIRTADE - Produkte vorgestellt, die es ab der zweiten Oktoberwoche im Lagerhaus zu kaufen gibt: Kaffee, Tee, Kakao, Schokoladen, Orangensaft.





► Workshop für Kinder ab 5 Jahren im Saal 1. Stock: "Wenn Schoko bitter schmeckt! Von der Kakaobohne zur Schokolade"

Nur wenige Kinder und Erwachsene, die auf den Kakaoplantagen in Afrika und Lateinamerika arbeiten, wissen, wie eine Tafel Schokolade schmeckt. Warum ist das so? Wie sieht eine Kakaobohne aus? Und wie wird sie zur Schokolade? Auf diese und viele andere Fragen gibt der Schoko-Workshop mit Martina Kröpfl vom Welthaus Linz Antworten.

Auf euren Besuch und Einkauf freuen sich die FAIRTRADE – Gruppe, die MinistrantInnen St. Thomas und die Ortschaften Straß und Oberprambach (Vorbereitung Erntedankfest).

Alois Giglleitner, FAIRTRADE-Beauftragter der Gemeinde St. Thomas

Fotos: © FAIRTRADE Österreich, TF-lpr

Wenn es schneit - Scheeräumung der Gehsteige und Gehwege



Wie jedes Jahr weisen wir wiederum auf die im § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. 159/1960, in der geltenden Fassung, enthaltenen Pflichten der Straßenanrainer hin.

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Liegenschaftseigentümer werden zur Vermeidung eventueller Rechtsfolgen bei Unfällen um Beachtung ersucht!

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundei-

gentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde St. Thomas weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde St. Thomas handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räumund Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Aufgrund der jährlich steigenden Kosten für den Winterdienst wurden unsere Winterdienstfahrer angewiesen, künftig die Notwendigkeit und Häufigkeit der Schneeräumung und Streuung im sinnvollen und möglichen Ausmaß, im Hinblick auf gesetzliche Anforderungen, zu reduzieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass auf den nachstehend angeführten Flächen der **Winterdienst** nur **eingeschränkt** (keine Streuung) ausgeführt wird:

- Gemeindestraße "Römerweg" (vom Schreiberhügel bis zur Zufahrt Eppenedt),
- Zufahrt Oberndorfer in Ramesedt
- Zufahrt Weinbergmair in Eppenedt
- Güterweg Wimm, Naichet, Panholzer und Schlattwieser

- Zufahrt Schweitzer (Schlichtner) in Großgerstdopl
- Siedlung Großgerstdopl und Siedlung Ost (dzt. Schotterstraße)
- Gehweg Großgerstdopl Richtung Gartenstadt
- Gehweg Achleitner Richtung Zulehner
- Zufahrt Schildberger in Straß
- Zufahrt Brandner in Oberprambach
- Zufahrt Hintersteininger in Oberprambach

Wesentlich für die Verkehrssicherheit ist, dass die Verkehrsteilnehmer ihre Fahrweise an die herrschende Witterung anpassen.

Thominger Gemeindenachrichten für Ortschaft Kaltenbach

Da künftig Info.Post-Sendungen nur mehr für einen ganzen Gemeindebzw. Postleitzahlenbereich möglich sind, werden die Thominger Gemeindenachrichten im PLZ-Teilbereich Kaltenbach leider nicht mehr zugestellt. Gerne übermitteln wir Ihnen die Gemeindenachrichten per E-Mail bzw. ist eine Abholung beim Gemeindeamt möglich.

Die Thominger Gemeindenachrichten erscheinen vierteljährlich zu Quartalsende bzw. -anfang.

Goldhauben-Stickkurs

Die Goldhaubengruppe plant für Herbst 2013 einen Goldhauben-Stickkurs. Alle die Interesse haben, können sich bereits jetzt bei Obfrau Rosemarie Lehner, Tel. 0676/87832539 anmelden.

Bitte diese Einladung auch an Freunde und Bekannte weitergeben.

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Wir möchten darauf hinweisen, dass im Rahmen der Verkehrssicherheitspflicht die Eigentümer von Bäumen und Sträuchern verpflichtet sind, Äste so weit zurückzuschneiden, dass ständig ein freier Luftraum von 1 m seitlich des Fahrbahnrandes und 4,5 m über der Fahrbahn entsteht.

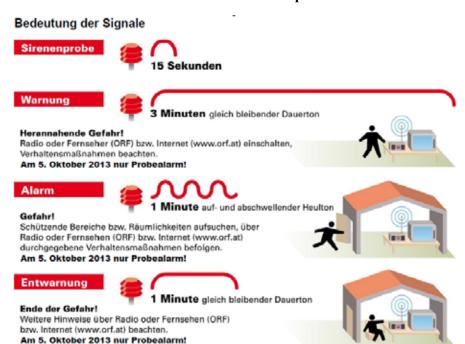
Es ist dabei zu berücksichtigen, dass vor allem in den Wintermonaten die Äste durch Schnee und Vereisung tiefer hängen.

Die Gemeinde als Straßenverwaltung ist verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass auch mit großen Fahrzeugen (zB Müllabfuhr, Feuerwehr, Schneeplug, usw.) der Straßenraum ordnungsgemäß benutzbar ist.

Die Grundbesitzer werden daher ersucht, ihre Bäume und Sträucher entlang der Gemeindestraßen bzw. Landesstraße zu prüfen und überhängende Äste ausreichend zurückzuschneiden.

Zivilschutzprobealarm

Am Samstag, 5. Oktober 2013 findet in ganz Österreich in der Zeit zwischen 12:00 und 12:45 Uhr ein Zivilschutzprobealarm statt.



Infotelefon: Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando: **Tel: 130** (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!







8. Oktober 2013 um 19:00 Uhr im Schloss Parz

Die Gemeinden Grieskirchen, Gallspach, St. Georgen, Pollham, Tollet, Schlüßlberg, Hofkirchen und St. Thomas laden mit dem **Bezirkspolizeikommando Grieskirchen** und der **Polizeiinspektion Grieskirchen** zu einem Informationsabend ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die POLIZEI gibt dabei einen Überblick über die aktuelle Sicherheitslage sowie die Maßnahmen und Dienstleistungen der Sicherheitsexekutive im Bezirk.

Hier erfahren Sie, wo die Polizei Handlungsbedarf sieht. Im Rahmen einer Fragestunde können sicherheitsrelevante Probleme direkt angesprochen werden.

Stellenausschreibungen

SOZIALHILFEVERBAND GRIESKIRCHEN

Manglburg 14 4710 Grieskirchen **Tel. 07248/603-64307**



Bezirksalten- und Pflegeheim GASPOLTSHOFEN

⇒ VERWALTUNGSASSISTENZ

2 Dienstposten zu je 20 Wochenstunden (Jobsharing)

Bewerbungsende: 10.10.2013

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie den
Bewerbungsbogen finden Sie unter:

www.shvgr.at



AUSSCHREIBUNG

von Ausbildungsplätzen für Polizistinnen und Polizisten bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich

Von der Landespolizeidirektion OÖ ist beabsichtigt, im Jahr 2014 Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Schriftliche Bewerbungen können per Post oder persönlich bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich in Linz eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am 31.12.2013 einlangen.

Nähere Ausschreibungsinformationen unter: www.polizei.gv.at

#POTTINGER

Info-Abend

für Lehrstellen & Facharbeiterjobs

7. November 2013, 18 bis 20 Uhr, Stammwerk Grieskirchen

Lehre bei PÖTTINGER

Du überlegst eine Lehre zu starten? Komm vorbei und erfahre mehr über unsere Lehrlingsausbildung:

- Lehrberufe
- Ausbildungsinhalte
- Berufsschule
- Zusatzangebote wie Auslandspraktika

Gerne kannst du deine Eltern mitbringen.

Facharbeit bei PÖTTINGER

Sie möchten bei der Herstellung von Landmaschinen mitarbeiten? Nutzen Sie Ihre Chance und Iernen Sie unsere Berufe kennen:

- Unternehmenspräsentation
- PÕTTINGER als Arbeitgeber
- Berufe für Facharbeiter/innen

Gerne können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Die Pöttinger Bernfswett entdecken

Anmeldung erforderlich!

Bitte melden Sie sich unter www.poettinger.at/jobinfo an. Anmeldeschluss 31. Oktober 2013.

Alois PÖTTINGER Maschinenfabrik GmbH, Industriegelände 1, 4710 Grieskirchen

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

06.10.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Grk./Schlüßlb./Raab
13.10.2013	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Peuerb./Gallspach
20.10.2013	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen	Wzk./Haag/Andorf
26.10.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neum.
27.10.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neum.
01.11.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerb./Neum.
03.11.2013	Dr. Geroldinger	St. Marienk.	Grk./Schlüßlb./Raab
10.11.2013	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen	Peuerb./Gallspach
17.11.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Wzk./Haag/Andorf
24.11.2013	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Schallerb./Neum.
01.12.2013	Dr. Geroldinger	St. Marienk.	Grk./Schlüßlb./Raab
08.12.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Peuerb./Gallspach
15.12.2013	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen	Wzk./Haag/Andorf
22.12.2013	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neum.
25.12.2013	Dr. Geroldinger	St. Marienk.	Schallerb./Neum.
26.12.2013	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerb./Neum.
29.12.2013	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen	Grk./Schlüßlb./Raab
01.01.2014	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	

Der WOCHENENDBEREITSCHAFTSDIENST dauert von Samstag 7:00 bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 Uhr mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Wochentages.

Der Ärztebereitschaftsdienst ist ein Notdienst Ihrer Hausärzte für dringende, unaufschiebbare, gesundheitliche Notfälle!

Bitte bedenken Sie, dass wir für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst für Notfälle (14:00 bis 7:00 Uhr)

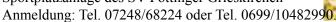
Montag	Dr. Puchegger Reinh.	Waizenkirchen	07277/27342
Dienstag	Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienk.	07249/47577
Mittwoch	Dr. Strand U.u.H.	Waizenkirchen	07277/7334
Donnerst.	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	07277/2999
Freitag	Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277/6282

Hundekurs

Hundeausbildungsverein SVÖ Grieskirchen-Trattnachtal

Freitag, 11. Oktober 2013 um 18 Uhr

im Vereinshaus am Alten Kaisersteig, nächst der Sportplatzanlage des SV Pöttinger Grieskirchen



Erste-Hilfe Kurse

Jeder könnte täglich mit der Herausforderung konfrontiert werden, dem eigenen Kind, einem Freund, Bekannten oder Arbeitskollegen Erste Hilfe leisten zu müssen. Nur wenige Handgriffe entscheiden oftmals über Folgeschäden aber auch über Leben und Tod.

Häufig wird Erste Hilfe mit einem schweren Verkehrsunfall in Verbindung gebracht. Die Realität sieht in 80 % der Fälle jedoch ganz anders aus: "Der Großteil der Unfälle passiert nicht auf der Straße, sondern im eigenen Umfeld".



16 Std. Kurs:

Rotes Kreuz Grieskirchen: 07.10/ 08.10/ 14.10/ 15.10.2013 jeweils von 18:30 bis 22:30 Uhr, Kosten: € 52,--

8 Std. Auffrischungskurs:

Rotes Kreuz Grieskirchen: 04. und 06. November 2013 von 18:30 - 22:30 Uhr, € 40,--

6 Std. Kindernotfallkurse:

Rotes Kreuz Grieskirchen: Samstag, 12. Oktober 2013, Samstag, 14. Dezember 2013 jew. von 08:30 bis 14:30 Uhr, € 30,--

Nähere Auskünfte und Anmeldungen unter Tel: 07248/6224314 oder elfriede.angermayr@o.roteskreuz. at bzw. www.roteskreuz.at/grieskirchen.

Thominger Ferienaktion 2013 und Familien-Aktiv-Tag - gelungene Veranstaltungen

Ein herzliches Dankeschön allen Vereinsmitgliedern, Organisationen und Privatpersonen, die mit ihrem Einsatz beim Ferienprogramm und beim Familien-Aktiv-Tag dazu beigetragen haben, dass unsere Kinder in den Sommerferien schöne Stunden mit Spiel, Spaß und sportlichen Herausforderungen erleben konnten.



Fotos: Vereine, Gemeinde

Impressum: Mediuminhaber und Herausgeber: Gemeinde St. Thomas, St. Thomas 100 4732 St. Thomas - Redaktion: Gemeinde St. Thomas, 07277/7212 - Druck: Wambacher-Voggenhuber 4070 - Verlagspostamt: 4710 Grieskirchen - Herstellungs- und Erscheinungsort: 4732 St. Thomas